

Statistisches Bundesamt

# Verkehr

Fachserie 8

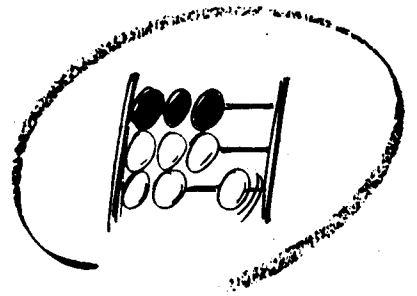
Reihe 5

*Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

Seeschifffahrt

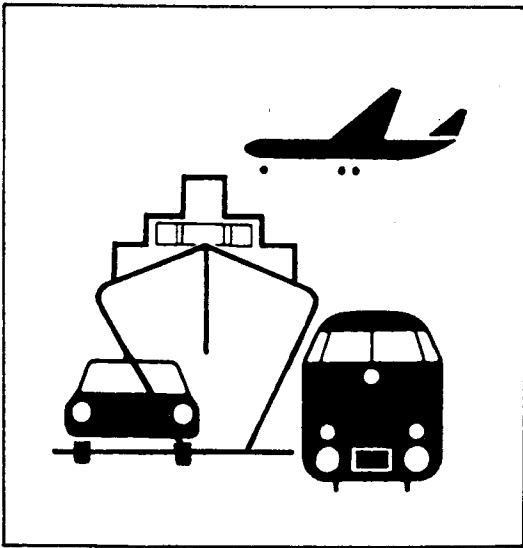
September 1991

**METZLER  
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

September 1991

*Metzler-Poeschel*  
*Verlag für Statistik*

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1993

Preis: DM 8,60

Bestellnummer: 2080500 - 91109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Aktuelle Hinweise .....	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	8
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	8
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	9
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	9
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	10
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	11
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	12
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	12
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	13
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	14
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	15
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	16
6 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	17
7 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	17
8 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
8.1 Empfang .....	18
8.2 Versand .....	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container .....	26

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein (Früheres Bundesgebiet).

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für die "neuen Länder" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

## Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		

## Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

# Aktuelle Hinweise

Mit der Erhebung des Seeverkehrs im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 1992 begonnen worden; im Rahmen der amtlichen Verkehrsstatistik liegen Nachweisungen zur Seeverkehrsstatistik Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 1991 somit nicht vor.

Die nachstehende Tabelle ist entnommen: Bundesministerium für Verkehr (Hrsg.), Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland im September 1991.

Aus methodischen Gründen sind diese Angaben mit denen der amtlichen Verkehrsstatistik nicht voll vergleichbar.

## Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns im September 1991 in 1 000 t

Zusammengefaßte Gütergruppen/ Container	Empfang			Zusammen	Versand			Zusammen
	Rostock	Stralsund	Wismar		Rostock	Stralsund	Wismar	
Beförderte Güter insgesamt								
Umschlag insgesamt .....	521,6	53,9	76,4	651,9	162,5	19,2	137,2	318,9
Massengut (Summe) .....	475,7	52,7	72,6	601,0	122,3	11,8	114,9	249,0
Stückgut (Summe) .....	45,9	1,2	3,8	50,9	40,2	7,4	22,2	69,8
Container (Anzahl) .....	65	-	-	65	179	-	-	179
Container (Gewicht) .....	0,3	-	-	0,3	2,3	-	-	2,3
Container (TEU) .....	65	-	-	65	181	-	-	181
davon bel. (Anzahl) .....	24	-	-	24	179	-	-	179
davon bel. (Gewicht).....	0,2	-	-	0,2	2,3	-	-	2,3
davon bel. (TEU) .....	24	-	-	24	181	-	-	181
davon im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt .....	-	0,3	-	0,3	-	1,6	-	1,6
Massengut (Summe) .....	-	0,3	-	0,3	-	1,6	-	1,6
Stückgut (Summe) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Anzahl) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen außerh. des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt .....	521,6	53,6	76,4	651,6	162,5	17,6	137,2	317,3
Massengut (Summe) .....	475,7	52,4	72,6	600,7	122,3	10,2	114,9	247,4
Getreide .....	-	-	-	-	52,3	6,8	1,3	60,4
Futtermittel .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Ölfrüchte .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Erze/Abbrände .....	6,6	-	-	6,6	-	-	3,3	3,3
Kohlen/Koks .....	27,7	7,7	2,7	38,1	1,2	-	-	1,2
Rohöl .....	222,4	-	-	222,4	-	-	-	-
Mineralölprodukte .....	52,1	-	9,9	62,0	43,0	-	-	43,0
Düngem./Rohphosphate ...	0,8	1,8	-	2,6	19,3	-	90,0	109,3
Sonst. Massengut .....	166,1	42,9	59,9	268,9	6,5	3,4	20,3	30,2
Stückgut (Summe) .....	45,9	1,2	3,8	50,9	40,2	7,4	22,2	69,8
Obst/Südfrüchte .....	8,7	-	-	8,7	-	-	-	-
Zement .....	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-
Düngemittel .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	1,2	-	2,9	4,1	5,8	-	-	5,8
Zellstoffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Papier .....	1,3	-	-	1,3	-	-	-	-
Eisen/Stahl/NE-Met. ....	25,6	1,2	-	26,8	-	7,4	-	7,4
Fahrzeuge aller Art ....	-	-	-	-	4,8	-	6,4	11,2
Sonstiges Stückgut .....	8,1	-	0,9	9,0	29,6	-	15,9	45,5
Container (Anzahl) .....	65	-	-	65	179	-	-	179
Container (Gewicht) .....	0,3	-	-	0,3	2,3	-	-	2,3
Container (TEU) .....	65	-	-	65	181	-	-	181
davon bel. (Anzahl) .....	24	-	-	24	179	-	-	179
davon bel. (Gewicht).....	0,2	-	-	0,2	2,3	-	-	2,3
davon bel. (TEU) .....	24	-	-	24	181	-	-	181

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr, Bonn.

### Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

### Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen Deutschlands sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des früheren Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

**B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - , angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Ergebnissen für das frühere Bundesgebiet werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

### Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

### Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen Deutschlands sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des früheren Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

**B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfasst und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Ergebnissen für das frühere Bundesgebiet werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

T a b e l l e n t e i l



## TABELLENTEIL

## 1 GESAMTUEBERSICHT

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						%
VERKEHR INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES <sup>1)</sup>	245 922	362 586	250 756	2 245 294	2 164 862	80 432-	3,6-
EMPFANG AUS HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGBEITES	7 691 278	8 401 246	8 750 460	71 486 232	76 322 142	4 835 910+	6,8+
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 936 813	4 919 059	5 740 425	44 788 316	47 406 880	2 618 564+	5,8+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 066 313	2 060 055	2 814 995	19 694 145	21 471 525	1 777 380+	9,0+
UEBRIGEM EUROPA	2 870 500	2 859 004	2 925 430	25 094 171	25 935 355	841 184+	3,4+
DAR.: SOWJETUNION	336 467	590 012	548 095	4 342 651	3 988 300	354 351-	8,2-
NORWEGEN	1 157 228	1 042 510	1 058 971	9 091 446	9 717 045	625 599+	6,9+
SCHWEDEN	742 340	528 763	596 149	5 731 706	5 777 934	46 228+	0,8+
FINNLAND	387 431	456 404	483 866	3 669 955	4 221 886	551 931+	15,0+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 754 485	3 482 187	3 010 035	26 697 916	28 915 262	2 217 346+	8,3+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	701 411	780 396	822 271	6 215 165	6 482 208	267 043+	4,3+
NORDAMERIKA	527 337	584 749	760 431	5 422 170	6 430 853	1 008 683+	18,6+
MITTEL- UND SUEAMERIKA	876 612	1 382 667	804 879	8 443 190	9 122 392	679 202+	8,0+
ASIEN	466 285	653 718	471 038	5 004 194	5 583 522	579 328+	11,6+
AUSTRALIEN	182 820	80 657	151 416	1 613 197	1 296 287	316 910-	19,7-
VERSAND N. HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGBEITES	3 670 517	3 871 985	3 638 056	32 162 173	32 796 705	634 532+	2,0+
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 045 362	1 981 753	1 833 579	17 912 304	17 307 437	604 867-	3,4-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 147 358	1 240 066	1 036 541	9 582 829	10 156 496	573 667+	6,0+
UEBRIGEM EUROPA	898 004	741 687	797 038	8 329 475	7 150 941	1 178 534-	14,2-
DAR.: SOWJETUNION	39 229	44 701	47 077	1 233 443	618 163	615 280-	49,9-
NORWEGEN	135 276	106 839	111 494	954 241	983 444	29 203+	3,1+
SCHWEDEN	378 548	319 699	366 605	3 132 450	3 095 505	36 945-	1,2-
FINNLAND	201 059	168 560	181 891	1 924 924	1 587 607	337 317-	17,5-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 625 155	1 890 212	1 804 477	14 249 869	15 489 268	1 239 399+	8,7+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	200 009	254 455	222 466	1 884 445	2 036 749	152 304+	8,1+
NORDAMERIKA	413 492	488 538	367 195	3 597 351	3 487 984	109 367-	3,1-
MITTEL- UND SUEAMERIKA	168 187	165 297	218 638	1 404 100	1 597 211	193 111+	13,8+
ASIEN	791 823	925 823	961 846	6 932 369	8 033 827	1 101 458+	15,9+
AUSTRALIEN	51 644	56 099	34 332	431 604	333 497	98 107-	22,7-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	-	-	-	17 026	11 284	5 742-	33,7-
EMPFANG	-	-	-	19 887	16 701	3 186-	16,0-
VERSAND	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	11 607 717	12 635 797	12 639 272	105 930 612	111 311 694	5 381 082+	5,1+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 210 270 608 533	1 380 505 669 568	1 250 108 662 951	11 008 805 5 339 711	10 881 248 5 856 335	127 557- 516 624+	1,2- 9,7+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES.  
ENTHAELT DEN SEEWERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES MIT DEN NEUEN LAENDERN.

## 1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						%
OSTSEEHAEFEN	1 812 202	1 798 082	1 967 176	16 560 330	16 502 527	57 803-	0,4-
LUEBECK	1 054 055	868 611	1 016 873	9 127 056	8 459 548	667 508-	7,3-
PUTTGARDEN	425 805	401 967	493 730	3 704 952	4 144 130	439 178+	11,9+
KIEL	216 667	299 737	311 839	2 306 368	2 572 886	266 518+	11,6+
RENSBURG	53 763	36 785	34 900	452 594	345 668	106 926-	23,6-
FLENSBURG	39 032	83 450	65 465	470 661	572 210	101 549+	21,6+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	22 880	107 532	44 369	498 639	408 085	90 614-	18,2-
NORDSEEHAEFEN	9 915 167	11 052 079	10 811 891	90 729 350	96 065 322	5 335 972+	5,9+
BRUNSBUETTTEL	656 448	668 442	671 861	5 402 797	5 677 434	274 637+	5,1+
HAMBURG	4 760 708	4 994 791	4 731 298	41 321 478	45 184 429	3 862 951+	9,3+
CUXHAVEN	61 767	54 995	49 290	653 933	596 494	57 439-	8,8-
BREMISCHE HAEFEN	2 058 387	2 323 026	2 228 970	20 275 139	20 718 952	443 813+	2,2+
BREMEN STADT	918 252	1 115 975	1 165 573	9 763 421	10 488 628	725 207+	7,4+
BREMERHAVEN	1 140 135	1 207 051	1 063 397	10 511 718	10 230 324	281 394-	2,7-
BRAKE	384 303	486 323	275 556	3 443 179	3 003 215	439 964-	12,8-
NORDENHAM	185 884	206 617	307 787	1 761 261	1 901 733	140 472+	8,0+
WILHELMSHAVEN	1 055 960	1 752 882	1 701 372	11 788 089	13 031 113	1 243 024+	10,5+
EMDEN	192 864	139 420	328 045	1 384 659	1 626 285	241 626+	17,5+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	139 378 419 468	133 612 281 971	84 987 432 725	1 040 622 3 658 193	743 238 3 582 429	297 384- 75 764-	28,6- 2,1-
INSGESAMT	11 727 369	12 850 161	12 779 067	107 289 680	112 567 849	5 278 169+	4,9+

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
	EMPFANG						
GETREIDE (01)	124 978	78 295	131 768	1 054 606	848 863	205 743-	19,5-
FRUECHTE, GEMUESE (03)	141 807	144 387	129 517	1 442 104	1 470 785	28 681+	2,0+
HOLZ UND KORK (05)	149 118	151 413	171 504	1 567 133	1 429 337	137 796-	8,8-
FUTTERMITTEL (17)	284 000	429 717	291 315	3 013 983	3 560 539	546 556+	18,1+
DELSAATEN, FETTE (18)	143 481	281 272	108 420	1 766 897	1 743 109	23 788-	1,4-
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	576 383	437 583	493 045	3 704 237	3 539 191	165 046-	4,5-
ROHES ERDOEL (31)	1 476 764	2 118 107	2 157 131	15 923 011	17 652 872	1 729 861+	10,9+
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	892 899	1 048 733	1 107 910	8 332 632	10 134 600	1 801 968+	21,6+
EISENERZE (41)	901 375	795 956	929 754	7 990 882	7 149 044	841 838-	10,5-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	374 823	387 551	442 190	3 132 090	3 394 992	262 902+	8,4+
FAHRZEUGE (91)	88 143	122 351	115 157	858 696	1 085 635	228 939+	26,7+
UEBRIGE GUETER (REST)	2 780 172	2 714 003	2 915 906	24 930 034	26 276 316	1 346 282+	5,4+
INSGESAMT	7 933 943	8 709 368	8 993 617	73 714 305	78 285 283	4 570 978+	6,2+
	VERSAND						
FUTTERMITTEL (17)	139 326	185 868	148 710	1 250 696	1 304 009	53 313+	4,3+
KOKS (23)	30 165	4 378	1 184	343 551	162 485	181 066-	52,7-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	203 030	328 882	179 879	1 491 803	1 487 994	3 809-	0,3-
ROHEISEN, -STAHL (51)	17 094	39 819	16 274	187 943	200 975	13 032+	6,9+
STAB- U. FORMSTAHL (53)	54 047	53 213	62 286	653 168	627 735	25 433-	3,9-
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	221 166	290 824	199 104	2 084 757	1 968 896	115 861-	5,6-
DUENGEMITTEL (71,72)	312 592	240 265	316 668	1 647 035	2 271 017	623 982+	37,9+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	411 298	320 539	325 914	3 186 909	3 145 374	41 535-	1,3-
FAHRZEUGE (91)	154 870	151 934	175 220	1 536 385	1 355 747	180 638-	11,8-
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	193 358	194 295	207 101	1 849 957	1 794 392	55 565-	3,0-
UEBRIGE GUETER (REST)	2 056 480	2 330 776	2 153 110	19 343 171	19 963 942	620 771+	3,2+
INSGESAMT	3 793 426	4 140 793	3 785 450	33 575 375	34 282 566	707 191+	2,1+

\*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

## 1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)		
		1990	1991	1991	1990	1991	JANUAR-SEPTEMBER 1991 GEGEN 1990		
HAFEN		TONNEN							%
		EMPFANG							
LINIENFAHRT 1)		2 054 235	2 049 374	2 153 679	18 587 656	20 064 912	1 477 256+	7,9+	
DARUNTER: LUEBECK		474 586	393 440	454 723	4 006 277	3 967 977	38 300-	1,0-	
PUTTGARDEN		211 857	183 295	259 265	1 791 520	2 056 852	265 332+	14,8+	
HAMBURG		833 071	840 004	861 859	7 468 788	8 118 919	650 131+	8,7+	
BREMISCHE HAEFEN		452 503	502 543	434 754	4 293 033	4 809 451	516 418+	12,0+	
TRAMPAHRT		3 193 771	3 117 575	3 279 303	27 837 953	27 603 399	234 554-	0,9-	
DARUNTER: LUEBECK		121 576	117 613	162 299	1 217 495	1 040 391	177 104-	14,6-	
HAMBURG		1 127 482	1 171 238	943 642	10 555 687	10 737 938	182 251+	1,7+	
BREMISCHE HAEFEN		718 330	767 044	778 475	6 656 792	6 405 361	251 431-	3,8-	
BRAKE		214 334	254 667	167 183	1 920 504	1 780 865	139 639-	7,3-	
NORDENHAM		119 539	63 524	194 923	998 258	909 526	88 732-	8,9-	
EMDEN		94 025	37 789	195 411	585 186	717 457	132 271+	22,6+	
TANKERFAHRT		2 443 272	3 234 297	3 317 478	25 077 649	28 665 115	3 587 466+	14,3+	
DARUNTER: BRUNSBUETTEL		413 993	372 525	391 963	3 365 200	3 475 638	110 438+	3,3+	
HAMBURG		1 111 011	1 146 715	1 120 365	8 791 065	10 906 387	2 115 322+	24,1+	
BREMISCHE HAEFEN		84 468	105 813	155 566	1 763 238	1 625 389	137 849-	7,8-	
NORDENHAM		23 977	23 831	53 243	225 353	315 255	89 902+	39,9+	
WILHELMSHAVEN		713 908	1 453 689	1 443 851	9 921 038	11 100 106	1 179 068+	11,9+	
EMDEN		19 428	54 473	73 843	147 993	410 310	262 317+	177,2+	
		VERSAND							
LINIENFAHRT 1)		2 123 698	2 214 356	2 259 143	19 519 676	19 509 441	10 235-	0,1-	
DARUNTER: LUEBECK		358 355	285 541	309 776	3 092 994	2 763 608	329 386-	10,7-	
PUTTGARDEN		213 948	218 672	234 465	1 913 432	2 087 278	173 846+	9,1+	
HAMBURG		892 939	940 357	1 038 733	8 518 583	8 388 238	130 345-	1,5-	
BREMISCHE HAEFEN		581 425	693 658	599 792	5 176 332	5 521 276	344 944+	6,7+	
TRAMPAHRT		1 011 034	1 204 230	993 957	8 748 398	9 784 507	1 036 109+	11,8+	
DARUNTER: LUEBECK		79 362	57 776	71 100	621 985	555 671	66 314-	10,7-	
HAMBURG		461 159	572 868	534 667	3 380 689	4 886 938	1 506 249+	44,6+	
BREMISCHE HAEFEN		166 485	151 695	172 987	1 793 063	1 715 316	77 747-	4,3-	
EMDEN		64 683	19 202	30 699	507 306	394 952	112 354-	22,2-	
TANKERFAHRT		535 785	453 379	384 956	3 913 986	3 519 458	394 528-	10,1-	
DARUNTER: BRUNSBUETTEL		107 211	37 363	52 682	700 292	572 747	127 545-	18,2-	
HAMBURG		254 957	259 251	194 110	1 910 370	1 626 990	283 380-	14,8-	
BREMISCHE HAEFEN		15 955	17 886	15 865	149 671	146 412	3 259-	2,2-	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES.

1) EINSCHLUESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBEITES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1991 GEGEN 1990	
				TONNEN			%
EMPFANG							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	1 039 416	949 827	1 072 471	8 622 479	9 145 530	523 051+	6,1+
FREMDE FLAGGEN	6 651 862	7 451 419	7 677 989	62 880 779	67 187 896	4 307 117+	6,8+
BELGIEN	30 097	1 557	4 433	463 892	93 893	369 999-	79,8-
BRASILIEN	5 463	10 549	4 439	516 777	272 776	244 001-	47,2-
DAENEMARK	292 793	287 829	391 217	2 361 424	2 879 709	518 285+	21,9+
FINNLAND	211 405	166 822	191 265	1 700 251	1 948 566	248 315+	14,6+
FRANKREICH	30 581	16 417	20 976	199 659	314 841	115 182+	57,7+
GRIECHENLAND	500 932	464 712	278 428	2 604 454	2 438 960	165 494-	6,4-
GROSSBRITANNIEN	428 631	263 806	429 337	4 335 163	3 990 303	344 860-	8,0-
INDIEN	68 910	4 779	3 682	167 716	276 471	108 755+	64,8+
ITALIEN	91 796	49 647	50 338	640 209	376 708	263 501-	41,2-
JAPAN	12 083	144 952	72 399	589 437	702 307	112 870+	19,1+
LIBERIA	221 162	545 099	729 782	6 497 160	6 289 984	207 176-	3,2-
NIEDERLANDE	178 521	162 813	170 284	1 457 472	1 379 305	78 167-	5,4-
NORWEGEN	1 053 600	1 185 727	928 921	6 939 551	8 726 803	1 787 252+	25,8+
PANAMA	201 663	221 652	331 799	2 691 178	2 889 589	198 411+	7,4+
POLEN	182 785	236 497	267 746	1 938 454	1 945 367	6 913+	0,4+
SCHWEDEN	522 867	458 086	521 054	4 803 623	4 913 519	109 896+	2,3+
SOWJETUNION	462 634	722 718	934 817	5 230 836	5 700 759	469 923+	9,0+
SPANIEN	15 034	3 512	19 975	395 669	203 287	192 382-	48,6-
VEREINIGTE STAATEN	35 656	68 791	43 220	568 148	661 894	93 746+	16,5+
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	36 330	33 236	27 719	393 219	460 242	67 023+	17,0+
UEBRIGE FLAGGEN	2 068 919	2 402 218	2 256 158	18 386 487	20 722 613	2 336 126+	12,7+
INSGESAMT	7 691 278	8 401 246	8 750 460	71 503 258	76 333 426	4 830 168+	6,8+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 641 018	2 229 030	2 481 573	21 458 256	21 415 105	43 151-	0,2-
VERSAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	727 628	774 059	768 265	6 426 001	7 015 326	589 325+	9,2+
FREMDE FLAGGEN	2 942 889	3 097 906	2 869 791	25 756 059	25 798 080	42 021+	0,2+
BELGIEN	12 787	-	1 860	159 471	85 556	73 915-	46,4-
BRASILIEN	24 780	15 641	4 484	151 424	54 733	96 691-	63,9-
DAENEMARK	290 300	275 183	314 973	2 636 040	2 684 133	48 093+	1,8+
FINNLAND	81 104	66 757	56 125	786 219	535 533	250 686-	31,9-
FRANKREICH	83 614	41 967	30 743	348 423	354 294	5 871+	1,7+
GRIECHENLAND	63 423	104 827	53 233	665 569	666 956	1 387+	0,2+
GROSSBRITANNIEN	93 025	134 299	130 688	1 164 500	1 094 444	70 056-	6,0-
INDIEN	51 053	35 619	94 076	348 556	522 814	174 258+	50,0+
ITALIEN	38 459	67 847	26 620	352 634	285 257	67 377-	19,1-
JAPAN	29 443	46 450	13 696	343 353	281 484	61 869-	18,0-
LIBERIA	205 780	64 464	123 553	999 576	1 051 038	51 462+	5,1+
NIEDERLANDE	102 649	138 898	125 391	984 791	939 946	44 845-	4,6-
NORWEGEN	178 564	259 877	110 256	1 594 376	1 608 636	14 260+	0,9+
PANAMA	204 715	183 962	201 049	1 578 115	1 897 097	318 982+	20,2+
POLEN	53 506	101 372	64 510	593 237	585 022	8 215-	1,4-
SCHWEDEN	277 682	235 971	253 026	2 265 255	2 187 401	77 854-	3,4-
SOWJETUNION	225 714	205 363	151 217	2 158 772	1 596 685	562 087-	26,0-
SPANIEN	7 706	5 232	11 738	62 106	61 327	779-	1,3-
VEREINIGTE STAATEN	68 956	102 285	68 335	666 729	727 190	60 461+	9,1+
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	13 877	66 042	30 574	316 026	436 555	120 529+	38,1+
UEBRIGE FLAGGEN	835 752	945 850	1 003 644	7 580 887	8 141 979	561 092+	7,4+
INSGESAMT	3 670 517	3 871 965	3 638 056	32 182 060	32 813 406	631 346+	2,0+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 440 866	1 572 480	1 513 464	12 997 516	13 450 653	453 137+	3,5+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES.

1) NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3.10.1990 (EINSCHL. DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE UNTER DER FLAGGE DER EHEM. DDR).

2) OHNE TAIWAN.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 1.8 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS		SEPTEMBER	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991			
	TONNEN							
LUEBECK	1 054 055	868 611	1 016 873	9 127 056	8 459 548	667 508-		7,3-
MASSENGUT	138 661	104 098	163 421	1 342 435	1 053 899	288 536-		21,5-
SACK-/STUECKGUT	915 394	764 513	853 452	7 784 621	7 405 649	378 972-		4,9-
KIEL	216 667	299 737	311 839	2 306 368	2 572 886	266 518+		11,6+
MASSENGUT	72 984	79 928	67 699	651 770	744 211	92 441+		14,2+
SACK-/STUECKGUT	143 683	219 809	244 140	1 654 598	1 828 675	174 077+		10,5+
FLENSBURG	39 032	83 450	65 465	470 661	572 210	101 549+		21,6+
MASSENGUT	37 992	79 517	63 214	461 647	547 397	85 750+		18,6+
SACK-/STUECKGUT	1 040	3 933	2 251	9 014	24 813	15 799+		175,3+
BRUNSBUETTEL	656 448	668 442	671 861	5 402 797	5 677 434	274 637+		5,1+
MASSENGUT	650 257	668 442	670 344	5 327 739	5 663 907	336 168+		6,3+
SACK-/STUECKGUT	6 191	-	1 517	75 058	13 527	61 531-		82,0-
HAMBURG	4 760 708	4 994 791	4 731 298	41 321 478	45 184 429	3 862 951+		9,3+
MASSENGUT	2 849 863	2 937 097	2 620 259	23 220 318	26 224 614	3 004 296+		12,9+
SACK-/STUECKGUT	1 910 845	2 057 694	2 111 039	18 101 160	18 959 815	858 655+		4,7+
BREMISCHE HAEFEN	2 058 387	2 323 026	2 228 970	20 275 139	20 718 952	443 813+		2,2+
MASSENGUT	698 905	863 698	880 467	7 918 518	7 502 368	416 150-		5,3-
SACK-/STUECKGUT	1 359 482	1 459 328	1 348 503	12 356 621	13 216 584	859 963+		7,0+
BRAKE	384 303	496 323	275 556	3 443 179	3 003 215	439 964-		12,8-
MASSENGUT	233 773	287 631	170 329	2 172 835	1 854 649	318 186-		14,7-
SACK-/STUECKGUT	150 530	208 692	105 227	1 270 344	1 148 566	121 778-		9,6-
NORDENHAM	185 884	206 617	307 787	1 761 261	1 901 733	140 472+		8,0+
MASSENGUT	173 002	189 573	285 041	1 525 163	1 611 587	86 424+		5,7+
SACK-/STUECKGUT	12 882	17 044	22 746	236 098	290 146	54 048+		22,9+
WILHELMSHAVEN	1 055 960	1 752 882	1 701 372	11 788 089	13 031 113	1 243 024+		10,5+
MASSENGUT	1 052 216	1 739 529	1 687 352	11 746 391	12 933 329	1 186 938+		10,1+
SACK-/STUECKGUT	3 744	13 353	14 020	41 698	97 784	56 086+		134,5+
EMDEN	192 864	139 420	328 045	1 384 659	1 626 285	241 626+		17,5+
MASSENGUT	142 806	107 124	269 871	935 212	1 216 527	281 315+		30,1+
SACK-/STUECKGUT	50 058	32 296	58 174	449 447	409 758	39 689-		8,8-
PUTTGARDEN	425 805	401 967	493 730	3 704 952	4 144 130	439 178+		11,9+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-		-
SACK-/STUECKGUT	425 805	401 967	493 730	3 704 952	4 144 130	439 178+		11,9+
UEBRIGE HAEFEN	697 256	614 895	646 271	6 304 041	5 675 914	628 127-		10,0-
MASSENGUT	573 217	504 121	521 595	5 069 537	4 469 456	600 081-		11,8-
SACK-/STUECKGUT	124 039	110 774	124 676	1 234 504	1 206 458	28 046-		2,3-

## Deutschland

## 1 Gesamtübersichten

## 1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	September 1990	August 1991	September 1991	Januar - September			
				1990	1991	Januar - September 1991 gegenüber 1990	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe .....	3 930	3 810	3 842	35 395	33 427	- 1 968	- 5,6
1 000 NRT .....	3 564	3 524	3 559	33 862	30 788	- 3 074	- 9,1
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe .....	3 574	3 529	3 473	32 066	30 613	- 1 453	- 4,5
1 000 NRT .....	3 482	3 467	3 490	33 208	30 222	- 2 986	- 9,0
Güterverkehr insgesamt (1 000 t) .....	4 928	4 761	5 052	45 032	43 167	- 1 865	- 4,1
Richtung West-Ost ...	1 564	1 482	1 623	15 206	14 589	- 617	- 4,1
Richtung Ost-West ...	3 364	3 280	3 429	29 826	28 578	- 1 248	- 4,2

## 1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup>

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1990		August 1991		September 1991	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	1 064	5 435 378	1 074	5 689 646	1 071	5 653 830
Schiffe für Personenbe- förderung .....	112	116 446	121	119 812	122	120 008
Trockenfrachtschiffe ....	858	4 872 791	860	5 149 896	857	5 115 484
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 2) .....	65	423 353	65	430 553	65	430 553
Andere Trockenfracht- schiffe .....	793	4 449 438	795	4 719 343	792	4 684 931
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	586	1 324 201	577	1 315 674	577	1 305 499
Kühlschiffe .....	13	103 208	13	105 957	13	105 957
Containerschiffe ....	161	2 512 329	169	2 701 479	167	2 685 498
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe .....	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe .....	9	7 684	8	7 212	8	7 212
Massengutschiffe 3) .	21	434 799	25	521 803	24	513 547
Tankschiffe .....	94	446 141	93	419 938	92	418 338
dar. Mineralöltanker ....	21	145 308	23	144 658	23	144 658
Seefischereifahrzeuge ....	107	69 989	152	116 970	151	116 745
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	60	13 896	61	14 647	62	14 853
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 4) .....	363	220 689	429	242 725	430	243 028
Insgesamt ...	1 594	5 739 951	1 716	6 063 988	1 714	6 028 456

1) Einschl. der erfaßten Seeschiffe die in den neuen Bundesländern registriert sind.

2) Darunter 10 Eisenbahnfährschiffe mit 130 005 BRT.

3) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

4) Ohne Bundesmarine.

**FRUEHERES BUNDESGBEIT**  
**2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1991 NACH HAFENGRUPPEN**

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE												JANUAR BIS SEPTEMBER 1991	
HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT				
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBEITES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBEITES		INSGESAMT				
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
ANKUNFT													
OSTSEEHAEFEN	2 942	7 421	2 795	7 392	128	127	89	116	3 070	7 548	26 865	66 342	
LUEBECK	333	2 080	332	2 079	56	83	45	81	389	2 163	3 391	20 126	
PUTTGARDEN	1 422	3 750	1 422	3 750	-	-	-	-	1 422	3 750	12 819	32 985	
KIEL	267	1 217	258	1 213	25	29	20	27	292	1 245	2 242	9 917	
RENSBURG	31	14	28	13	2	1	1	0	33	15	286	150	
FLENSBURG	49	27	29	23	9	2	5	1	58	29	926	321	
UEBRIGE HAEFEN	840	334	726	313	36	12	18	6	876	346	7 201	2 842	
NORDSEEHAEFEN	6 445	9 950	1 821	8 302	654	1 677	430	1 459	7 099	11 628	61 196	103 484	
BRUNSBUEITTEL	67	265	38	248	39	36	27	26	106	301	982	2 625	
HAMBURG	811	3 845	802	3 841	251	847	173	772	1 062	4 691	9 797	43 523	
CUXHAVEN	90	129	29	42	25	11	15	9	115	140	939	1 051	
BREM. HAEFEN 1)	555	2 801	537	2 775	188	585	133	483	743	3 386	6 908	31 184	
BREMEN STADT BREMERHAVEN	266 289	761 2 039	261 276	754 2 021	127 61	280 305	90 43	218 265	393 350	1 042 2 344	3 538 3 370	9 649 21 535	
BRAKE	52	165	51	165	26	36	7	31	78	202	746	2 152	
NORDENHAM	33	177	26	170	14	21	12	20	47	198	449	1 298	
WILHELMSHAVEN	70	728	42	704	12	19	9	15	82	746	698	5 813	
EMDEN	198	213	43	150	29	87	20	72	227	300	1 919	2 027	
UEBR. HAEFEN IN													
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 662 2 907	561 1 067	132 121	66 142	28 42	4 32	2 32	1 30	1 690 2 949	566 1 099	14 422 24 336	5 044 8 769	
INSGESAMT	9 387	17 371	4 616	15 694	782	1 805	519	1 575	10 169	19 176	X	X	
JANUAR-SEPT. 1991	81 033	155 866	42 344	142 200	7 028	13 960	4 529	11 786	X	X	88 061	169 826	
ABGANG													
OSTSEEHAEFEN	2 832	7 292	2 698	7 267	209	169	161	126	3 041	7 461	26 724	66 145	
LUEBECK	333	2 052	325	2 050	46	48	43	45	379	2 100	3 355	19 993	
PUTTGARDEN	1 419	3 742	1 419	3 742	-	-	-	-	1 419	3 742	12 819	32 985	
KIEL	216	1 153	215	1 153	69	77	55	48	285	1 230	2 199	9 871	
RENSBURG	3	1	3	1	25	13	18	11	28	14	234	134	
FLENSBURG	11	3	8	2	45	26	28	19	56	29	917	321	
UEBRIGE HAEFEN	850	341	728	318	24	5	17	3	874	346	7 200	2 841	
NORDSEEHAEFEN	6 108	7 954	1 572	6 340	927	3 491	588	2 933	7 035	11 445	61 100	103 450	
BRUNSBUEITTEL	57	43	34	29	57	253	24	136	114	296	1 004	2 529	
HAMBURG	761	3 409	740	3 402	291	1 243	261	1 215	1 052	4 652	9 859	43 679	
CUXHAVEN	93	126	24	40	21	19	16	14	114	146	929	1 048	
BREM. HAEFEN 1)	518	2 541	508	2 531	199	764	147	658	717	3 305	6 899	31 204	
BREMEN STADT BREMERHAVEN	257 261	642 1 898	253 255	634 1 897	117 82	333 431	92 55	283 375	374 343	976 2 329	3 557 3 342	9 696 21 508	
BRAKE	51	79	42	77	27	100	8	17	78	180	802	2 189	
NORDENHAM	18	37	16	37	27	125	13	101	45	162	443	1 246	
WILHELMSHAVEN	42	43	14	20	39	703	35	585	81	746	696	5 814	
EMDEN	186	169	28	102	40	131	26	112	226	300	1 907	2 008	
UEBR. HAEFEN IN													
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 603 2 779	549 957	110 56	58 44	80 146	15 138	9 49	4 91	1 683 2 925	564 1 096	14 368 24 193	5 023 8 710	
INSGESAMT	8 940	15 246	4 270	13 607	1 136	3 660	749	3 059	10 076	18 906	X	X	
JANUAR-SEPT. 1991	77 528	136 389	39 363	122 931	10 296	33 207	6 861	27 422	X	X	87 824	169 595	

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

**FRUEHERES BUNDESGBEIT**  
**3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1991 NACH FLAGGEN**  
**- OHNE ZWISCHENVERKEHR -**

FLAGGE	SCHIFFE								JANUAR BIS			
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				SEPTEMBER 1991			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBEITES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBEITES		INSGESAMT		ANZAHL 1000 NRT	
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
BUNDESREP.DEUTSCHL. 1)	6 233	4 943	1 592	3 312	248	157	89	87	6 481	5 100	55 351	45 251
FREMDE FLAGGEN	3 006	11 512	2 876	11 466	502	1 518	398	1 358	3 508	13 030	31 141	116 704
BELGIEN	3	19	3	19	-	-	-	-	3	19	34	386
BRASILIEN	2	16	2	16	-	-	-	-	2	16	48	381
DAENEMARK	1 050	2 728	1 049	2 727	49	86	38	82	1 099	2 813	9 450	23 809
FINNLAND	94	328	94	328	14	27	13	26	108	355	881	3 027
FRANKREICH	16	153	16	153	8	74	7	73	24	227	189	1 656
GRIECHENLAND	20	171	20	171	6	48	6	48	26	219	210	2 019
GROSSBRITANNIEN	53	494	52	494	12	15	7	13	65	509	564	4 867
INDIEN	6	41	6	41	5	44	5	44	11	85	84	729
ITALIEN	9	68	9	68	5	19	5	19	14	87	118	628
JAPAN	8	105	8	105	1	9	1	9	9	114	113	1 547
LIBERIA	50	518	49	512	14	136	12	109	64	654	500	5 286
NIEDERLANDE	113	544	111	543	33	68	24	62	146	612	1 096	2 378
NORWEGEN	138	548	138	548	36	54	34	53	174	602	1 910	9 096
PANAMA	565	601	454	571	17	138	16	124	582	739	5 256	6 439
POLEN	36	276	36	276	15	62	14	54	51	338	443	2 573
SCHWEDEN	254	1 802	253	1 802	26	97	21	33	280	1 839	2 542	17 650
SOWJETUNION	129	618	129	618	60	158	45	129	189	776	1 668	5 774
SPANIEN	4	17	4	17	2	2	2	2	6	18	74	174
VER. STAATEN	18	367	18	367	5	27	5	27	23	394	189	3 948
VOLKSREP. CHINA 2)	13	100	13	100	-	-	-	-	13	100	131	1 043
UEBRIGE FLAGGEN	425	1 998	412	1 990	194	515	143	450	619	2 513	5 641	23 295
INSGESAMT	9 239	16 455	4 468	14 778	750	1 675	487	1 445	9 989	18 130	X	X
DAR. EUROP. GEM.	7 515	9 219	2 870	7 586	371	476	185	394	7 886	9 695	67 271	81 822
JANUAR-SEPT. 1991	79 660	148 901	40 971	135 235	6 832	13 054	4 333	10 880	X	X	86 492	161 955
ABGANG												
BUNDESREP.DEUTSCHL. 1)	5 999	4 871	1 449	3 263	446	245	183	154	6 445	5 116	55 302	45 309
FREMDE FLAGGEN	2 779	9 596	2 659	9 565	676	3 364	552	2 853	3 455	12 960	31 110	117 750
BELGIEN	2	19	2	19	1	1	1	1	3	20	35	388
BRASILIEN	3	26	3	26	-	-	-	-	3	26	50	410
DAENEMARK	1 052	2 715	1 051	2 715	38	81	30	79	1 090	2 797	9 427	23 795
FINNLAND	79	289	79	289	27	57	18	32	106	346	854	3 003
FRANKREICH	20	150	20	150	3	43	3	43	23	193	185	1 565
GRIECHENLAND	7	44	7	44	18	217	14	183	25	261	209	2 051
GROSSBRITANNIEN	43	383	43	383	28	194	21	174	71	577	575	4 862
INDIEN	6	53	6	53	2	13	2	13	8	66	85	746
ITALIEN	8	30	8	30	3	24	2	4	11	54	103	588
JAPAN	2	24	2	24	5	53	4	41	7	77	114	1 546
LIBERIA	36	298	36	298	26	352	21	316	62	649	512	5 361
NIEDERLANDE	77	514	77	514	60	61	52	57	137	575	1 074	2 403
NORWEGEN	95	178	95	178	81	389	75	386	176	567	1 874	9 043
PANAMA	550	574	440	554	28	179	24	168	578	753	5 258	6 612
POLEN	27	143	27	143	20	125	19	123	47	268	447	2 596
SCHWEDEN	232	1 720	232	1 720	41	114	34	105	273	1 834	2 524	17 619
SOWJETUNION	98	294	98	294	85	424	75	363	183	718	1 680	5 684
SPANIEN	4	13	4	13	2	5	-	-	6	18	75	175
VER. STAATEN	20	378	20	378	2	15	2	15	22	394	191	3 978
VOLKSREP. CHINA 2)	12	93	12	93	1	7	1	7	13	100	133	1 056
UEBRIGE FLAGGEN	406	1 657	397	1 647	205	1 010	154	744	611	2 667	5 705	24 270
INSGESAMT	8 778	14 467	4 108	12 828	1 122	3 609	735	3 008	9 900	18 076	X	X
DAR. EUROP. GEM.	7 226	8 812	2 675	7 203	608	882	314	705	7 834	9 694	67 165	81 775
JANUAR-SEPT. 1991	76 250	130 224	38 085	116 766	10 162	32 836	6 727	27 052	X	X	86 412	163 060

1) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.  
2) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM SEPTEMBER 1991 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN							JAN. BIS		
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR						
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES		MIT DEN NEUEN LAENDERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	SEPT.	1991	
	ZUSAMMEN	DARUNTER								
		BINNEN-SEE-VERK.								HAEFEN
EMPFANG										
OSTSEEHAEFEN	15 541	480	27 753	1 178 051	1 177 341	710	1 221 345	9 902 193		
LUEBECK	2 599	-	4 886	623 022	623 022	-	630 507	5 119 016		
PUTTGARDEN	-	-	-	259 265	259 265	-	259 265	2 056 852		
KIEL	1 095	-	6 675	219 479	218 769	710	227 249	1 801 212		
RENSBURG	905	-	5 824	25 370	25 370	-	32 099	331 133		
FLENSBURG	9 330	-	1 963	46 637	46 637	-	57 930	470 542		
UEBRIGE HAEFEN	1 612	480	8 405	4 278	4 278	-	14 295	123 438		
NORDSEEHAEFEN	154 989	900	44 874	7 572 409	4 563 084	3 009 325	7 772 272	68 383 090		
BRUNSBUETTEL	26 715	-	3 832	537 756	428 562	109 194	568 303	4 613 294		
HAMBURG	7 591	-	6 196	2 925 866	1 792 097	1 133 769	2 939 653	29 996 295		
CUXHAVEN	1 620	-	51	40 706	40 706	-	42 377	428 304		
BREMISCHE HAEFEN	43 018	-	12 936	1 368 795	796 981	571 814	1 424 749	13 240 894		
BREMEN STADT	39 812	-	12 936	765 778	505 539	260 239	818 526	6 948 634		
BREMERHAVEN	3 206	-	-	603 017	291 442	311 575	606 223	6 292 260		
BRAKE	1 680	-	11 685	180 993	47 345	133 648	194 358	1 944 778		
NORDENHAM	20 135	-	4 831	248 166	138 291	109 875	273 132	1 337 523		
WILHELMSHAVEN	-	-	-	1 668 135	1 059 824	608 311	1 668 135	12 602 332		
EMDEN	4 293	-	-	269 254	107 203	162 051	273 547	1 154 195		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 029	-	1 842	27 737	27 737	-	59 608	503 267		
NIEDERSACHSEN	19 908	900	3 501	305 001	124 338	180 663	328 410	2 562 208		
INSGESAMT	170 530	1 380	72 627	8 750 460	5 740 425	3 010 035	8 993 617	X		
JANUAR-SEPTEMBER 1991	1 482 505	24 893	469 352	76 333 426	47 406 880	28 926 546	X	78 285 283		
VERSAND										
OSTSEEHAEFEN	16 279	-	1 544	728 008	724 757	3 251	745 831	6 600 334		
LUEBECK	5 490	-	-	380 876	378 825	2 051	386 366	3 340 532		
PUTTGARDEN	-	-	-	234 465	234 465	-	234 465	2 087 278		
KIEL	650	-	1 155	82 785	81 585	1 200	84 590	771 674		
RENSBURG	-	-	80	2 721	2 721	-	2 801	14 535		
FLENSBURG	1 679	-	309	5 547	5 547	-	7 535	101 668		
UEBRIGE HAEFEN	8 460	-	-	21 614	21 614	-	30 074	284 647		
NORDSEEHAEFEN	123 516	-	6 055	2 910 048	1 108 822	1 801 226	3 039 619	27 682 232		
BRUNSBUETTEL	38 165	-	2 219	63 174	59 209	3 965	103 558	1 064 140		
HAMBURG	20 432	-	3 703	1 767 510	575 782	1 191 728	1 791 645	15 188 134		
CUXHAVEN	2 288	-	-	4 625	4 625	-	6 913	168 190		
BREMISCHE HAEFEN	15 444	-	133	788 644	267 907	520 737	804 221	7 478 058		
BREMEN STADT	5 545	-	133	341 369	199 537	141 832	347 047	3 539 994		
BREMERHAVEN	9 899	-	-	447 275	68 370	378 905	457 174	3 938 064		
BRAKE	3 669	-	-	77 529	38 689	38 840	81 198	1 058 437		
NORDENHAM	502	-	-	34 153	16 265	17 888	34 655	564 210		
WILHELMSHAVEN	-	-	-	33 237	28 717	4 520	33 237	428 781		
EMDEN	10 977	-	-	43 521	22 453	21 068	54 498	472 090		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 435	-	-	5 944	5 944	-	25 379	239 971		
NIEDERSACHSEN	12 604	-	-	91 711	89 231	2 480	104 315	1 020 221		
INSGESAMT	139 795	-	7 599	3 638 056	1 833 579	1 804 477	3 785 450	X		
JANUAR-SEPTEMBER 1991	1 264 620	8 465	204 540	32 813 406	17 307 437	15 505 969	X	34 282 566		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.



5 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM SEPTEMBER 1991 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR					JAN. BIS	
	INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	MIT DEN NEUEN LAENDERN	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	SEPT.	1991	
EMPFANG				HAEFEN						
REPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	159 263	1 380	42 518	1 072 471	933 737	138 734	1 274 252	10 780	053	
BRUNNEN	11 267	-	30 109	7 677 989	4 806 688	2 871 301	7 719 365	67 505	230	
	-	-	-	4 433	1 569	2 864	4 433	93	893	
	-	-	-	4 439	243	4 196	4 439	272	781	
	-	-	-	27 719	101	27 618	27 719	460	242	
	269	-	375	391 217	330 218	60 999	391 861	2 893	448	
	-	-	-	191 265	191 265	-	191 265	1 948	566	
	-	-	-	20 976	10 397	10 579	20 976	314	841	
	-	-	-	278 428	191 835	86 593	278 428	2 440	467	
	5	-	-	429 337	260 329	169 008	429 342	4 009	013	
	-	-	-	3 682	454	3 228	3 682	276	476	
	-	-	-	50 338	14 875	35 463	50 338	376	920	
	-	-	-	72 399	1 145	71 254	72 399	702	307	
	22	-	-	729 782	184 704	545 078	729 804	6 290	006	
	1 110	-	-	170 284	156 687	13 597	171 394	1 402	607	
	558	-	11 685	928 921	715 811	213 110	941 164	8 742	824	
	47	-	3 263	331 799	91 113	240 686	335 109	2 900	572	
	-	-	-	267 746	134 159	133 587	267 746	1 948	390	
	456	-	-	521 054	507 105	13 949	521 510	4 930	213	
	-	-	1 995	934 817	707 263	227 554	936 812	5 726	257	
	-	-	-	19 975	14 217	5 758	19 975	204	466	
	-	-	-	43 220	3 592	39 628	43 220	661	894	
	8 800	-	12 791	2 256 158	1 289 606	966 552	2 277 749	20 909	047	
INSGESAMT	170 530	1 380	72 627	8 750 460	5 740 425	3 010 035	8 993 617		X	
LAENDER	160 647	1 380	42 893	2 481 573	1 943 504	538 069	2 685 113	23 108	277	

JANUAR-SEPTEMBER 1991	1 482 505	24 893	469 352	76 333 426	47 406 880	28 926 546	X	78 285 283
-----------------------	-----------	--------	---------	------------	------------	------------	---	------------

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	129 637	-	4 796	768 265	539 032	229 233	902 698	8 244 209
FREMDE FLAGGEN	10 158	-	2 803	2 869 791	1 294 547	1 575 244	2 882 752	26 038 357
BELGIEN	-	-	-	1 860	18	1 842	1 860	85 556
BRASIL IEN	-	-	-	4 484	-	4 484	4 484	54 733
CHINA 3)	-	-	-	30 574	-	30 574	30 574	436 560
DAENEMARK	513	-	-	314 973	209 664	105 309	315 486	2 689 221
FINNLAND	-	-	-	56 125	56 125	-	56 125	535 574
FRANKREICH	-	-	-	30 743	3 097	27 646	30 743	354 736
GRIECHENLAND	-	-	-	53 233	33 835	19 398	53 233	666 956
GROSSBRITANN IEN	-	-	-	130 688	13 891	116 797	130 688	1 104 833
IND IEN	-	-	-	94 076	-	94 076	94 076	522 814
ITAL IEN	-	-	-	26 620	17 732	8 888	26 620	285 257
JAPAN	-	-	-	13 696	137	13 559	13 696	281 579
LIBERIA	-	-	-	123 553	65 472	58 081	123 553	1 051 038
N IEDERLANDE	33	-	2 803	125 391	105 183	20 208	128 227	956 554
NORWEGEN	-	-	-	110 256	77 986	32 270	110 256	1 623 688
PANAMA	-	-	-	201 049	38 841	162 208	201 049	1 900 335
POLEN	-	-	-	64 510	18 222	46 288	64 510	587 373
SCHWEDEN	-	-	-	253 026	238 532	14 494	253 026	2 194 757
SOWJET IEN ION	-	-	-	151 217	91 349	59 868	151 217	1 677 373
SPAN IEN	-	-	-	11 738	6 993	4 745	11 738	61 327
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	68 335	2 054	66 281	68 335	727 190
UEBRIGE FLAGGEN	9 612	-	-	1 003 644	315 416	688 228	1 013 256	8 240 903
INSGESAMT	139 795	-	7 599	3 638 056	1 833 579	1 804 477	3 785 450	X
DAR. EG-LAENDER	130 183	-	7 599	1 513 464	951 450	562 014	1 651 246	14 712 063

JANUAR-SEPTEMBER 1991	1 264 620	8 465	204 540	32 813 406	17 307 437	15 505 969	X	34 282 566
-----------------------	-----------	-------	---------	------------	------------	------------	---	------------

3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

6 VERKEHR DER ALTEN BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

BUNDES- LAND	VERKEHR DES INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	FRUEHEREN BUNDESGB. DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DEN NEUEN LAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT SEPTEMBER 1991		JANUAR SEPTEMBER 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 265	62 701	48 020	3 763	33 427	797 126	1 743 544	887 855	1 849 256	7 926 249	15 018 754
HAMBURG	-	22 142	7 591	3 703	6 196	1 767 510	2 925 866	1 793 355	2 939 653	15 177 630	29 996 295
NIEDERSACHSEN	15 864	37 201	31 772	-	20 068	284 776	2 712 255	337 841	2 779 959	3 921 101	20 029 340
BREMEN	-	6 977	43 018	133	12 936	788 644	1 368 795	795 754	1 424 749	7 465 674	13 240 894
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	1 380	-	.	.	.	.	1 380	-	18 262	8 465
BUNDESGBIET	40 129	130 401	130 401	7 599	72 627	3 638 056	8 750 460	3 816 185	8 993 617	34 508 916	78 293 748

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDEGEBIETES.

7 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN \*)

NR. DER SYST	VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES		MIT DEN NEUEN LAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT SEPTEMBER 1991		JANUAR BIS SEPTEMBER 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/OSTSEE	-	9 835	309	1 963	7 791	46 637	8 100	58 435	124 944	490 489
013	HUSUM/NORDSEE	18 819	26 191	-	1 342	4 294	14 267	23 113	41 800	202 178	326 065
014	ITZEHOE	53 818	30 553	2 219	4 332	64 824	551 226	120 861	586 111	1 112 336	4 790 496
015	KIEL	1 105	1 095	1 155	6 675	82 785	219 479	85 045	227 249	775 246	1 801 212
016	NEUMUENSTER	780	1 532	80	5 824	6 755	26 860	7 615	34 216	71 832	344 127
017	EUTIN	4 420	480	-	8 405	249 801	262 053	254 221	270 938	2 299 204	2 147 349
018	LUEBECK	8 024	2 599	-	4 886	380 876	623 022	388 900	630 507	3 340 509	5 119 016
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	86 966	72 285	3 763	33 427	797 126	1 743 544	887 855	1 849 256	7 926 249	15 018 754
02	HAMBURG										
020	HAMBURG	22 142	7 591	3 703	6 196	1 767 510	2 925 866	1 793 355	2 939 653	15 177 630	29 996 295
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	3 460	1 817	-	51	87 971	267 345	91 431	269 213	943 456	2 145 949
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 673	-
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 460	1 817	-	51	87 971	267 345	91 431	269 213	945 129	2 145 949
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN	38 548	18 350	-	1 506	44 028	295 879	82 576	315 735	778 750	1 555 884
042	OLDENBURG	10 573	27 461	-	16 516	151 265	2 128 664	161 838	2 172 641	2 173 175	16 162 395
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	2 034	-
044	EMSLAND	484	8	-	1 995	1 512	20 367	1 996	22 370	19 089	165 112
	ZUSAMMEN	49 605	45 819	-	20 017	196 805	2 444 910	246 410	2 510 746	2 973 048	17 883 391
05	NIEDERSACHS. SUED-OST										
051	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	2 924	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 924	-
06	BREMEN										
061	BREMEN	6 687	39 812	133	12 936	341 369	765 778	348 189	818 526	3 549 650	6 948 634
062	BREMERHAVEN	290	3 206	-	-	447 275	603 017	447 565	606 223	3 916 024	6 292 260
	ZUSAMMEN	6 977	43 018	133	12 936	788 644	1 368 795	795 754	1 424 749	7 465 674	13 240 894
	UEBRIGE VB	1 380	-	.	.	.	.	1 380	-	18 262	8 465
	INSGESAMT	170 530	170 530	7 599	72 627	3 638 056	8 750 460	3 816 185	8 993 617	34 508 916	78 293 748

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDEGEBIETES.

FRUEHERES BUNDESGBIET

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM SEPTEMBER 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.1 EMPFANG

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB.		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS			
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER NEUEN LAENDER	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO-PAEISCHEN		INSGESAMT	SEPT.	1991
						AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)				
						HAEFEN				
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.										
		4 382	-	12 547	482 958	227 313	255 645	499 887	4 499 286	
00	LEBENDE TIERE	30	-	-	111	111	-	141	3 613	
01	GETREIDE	1 063	-	12 547	118 158	87 236	30 922	131 768	848 863	
02	KARTOFFELN	-	-	-	67	33	34	67	8 360	
03	FRUECHTE,GEMUESE	157	-	-	129 360	8 422	120 938	129 517	1 470 785	
04	TEXTILE,ROHSTOFFE	-	-	-	34 717	4 230	30 487	34 717	387 555	
05	HOLZ UND KORK	3 093	-	-	168 411	119 783	48 628	171 504	1 429 337	
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	9 459	
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	39	-	-	32 134	7 498	24 636	32 173	341 310	
AND.NAHRUNGSMITTEL										
		29 107	-	19 696	674 044	236 189	437 855	722 847	8 526 089	
11	ZUCKER	-	-	11 685	5 395	5 173	222	17 080	146 399	
12	GETRAENKE	514	-	-	24 319	18 309	6 010	24 833	210 107	
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 546	-	-	95 900	6 353	89 547	97 446	1 223 110	
14	FLEISCH,EIER,MILCH	356	-	-	73 460	49 408	24 052	73 816	714 985	
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	75	-	-	109 862	65 297	44 565	109 937	927 840	
17	FUTTERMITTEL	17 305	-	-	274 010	53 927	220 083	291 315	3 560 539	
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	9 311	-	8 011	91 098	37 722	53 376	108 420	1 743 109	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE										
		5 901	-	-	501 427	157 568	343 859	507 328	3 703 479	
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	-	-	-	493 045	149 424	343 621	493 045	3 539 191	
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	5 489	5 255	234	5 489	43 505	
23	KOKS	5 901	-	-	2 893	2 889	4	8 794	120 783	
MINERALOELERZGN.U.AE.										
		91 574	-	30 075	3 193 692	2 633 038	560 654	3 315 341	28 596 292	
31	ROHES ERDOEL	26 715	-	-	2 130 416	1 667 225	463 191	2 157 131	17 652 872	
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	64 793	-	30 075	1 013 042	928 535	84 507	1 107 910	10 134 600	
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	24	-	-	-	-	-	24	307 600	
34	MINERALOELERZGN. ANG.	42	-	-	50 234	37 278	12 956	50 276	501 220	
ERZE,METALLABFAELLE										
		6	-	2 080	1 309 735	510 813	798 922	1 311 821	9 310 203	
41	EISENERZE	-	-	-	929 754	473 500	456 254	929 754	7 149 044	
45	NE-METALLERZE	-	-	-	370 764	28 277	342 487	370 764	2 080 461	
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	6	-	2 080	9 217	9 036	181	11 303	80 698	
EISEN,NE-METALLE										
		543	480	51	239 777	192 952	46 825	240 371	1 992 970	
51	ROMEISEN,-STAHL	-	-	-	55 051	54 770	281	55 051	494 931	
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	15 204	15 074	130	15 204	182 298	
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	59	-	-	46 311	44 693	1 618	46 370	313 705	
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	480	480	-	45 199	44 723	476	45 679	437 467	
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	2	-	51	9 169	8 033	1 136	9 222	83 809	
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	2	-	-	68 843	25 659	43 184	68 845	480 760	
STEINE U.ERDEN										
		13 466	900	-	499 751	478 897	20 854	513 217	4 182 895	
61	SAND,KIES,BIMS,TON	6 972	250	-	30 618	28 398	2 280	37 590	384 736	
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	15 681	15 523	158	15 681	177 379	
63	AND.STEINE U.ERDEN	4 203	650	-	400 397	386 660	13 737	404 600	3 010 256	
64	ZEMENT,KALK	214	-	-	38 514	38 461	53	38 728	441 377	
65	GIPS	-	-	-	149	93	56	149	1 080	
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	2 077	-	-	14 392	9 822	4 570	16 469	168 067	
DUENGEMITTEL										
		4 430	-	8 178	47 159	44 864	2 295	59 767	900 529	
71	NAT.DUENGEMITTEL	1 105	-	-	4 853	4 842	11	5 958	80 140	
72	CHEM.DUENGEMITTEL	3 325	-	8 178	42 306	40 022	2 284	53 809	820 389	
CHEM.ERZEUGNISSE										
		3 189	-	-	477 654	354 814	122 840	480 843	4 247 272	
81	CHEM.GRUN DSTOFFE U.A.	-	-	-	137 342	108 517	28 825	137 342	1 085 273	
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	26	26	-	26	1 171	
83	BENZOL,TEER U.AE.	1 087	-	-	12 679	6 699	5 980	13 766	57 134	
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	221 340	165 606	55 734	221 340	2 197 577	
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2 102	-	-	106 267	73 966	32 301	108 369	906 117	
AND.HALB-U.FERTIGERZ										
		1 038	-	-	969 481	603 387	366 094	970 519	9 067 147	
91	FAHRZEUGE	95	-	-	115 062	62 337	52 725	115 157	1 085 635	
92	LANDMASCHINEN	4	-	-	2 151	1 466	685	2 155	27 403	
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	75	-	-	106 561	34 993	71 568	106 636	1 150 265	
94	EBM-WAREN U.A.	134	-	-	93 429	14 502	24 927	39 563	320 138	
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	21	-	-	17 863	10 263	7 600	17 884	164 664	
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	138	-	-	87 721	6 967	80 754	87 859	823 199	
97	SONSTIGE WAREN ANG.	571	-	-	600 694	472 859	127 835	601 265	5 495 843	
BES.TRANSPORTGUETER										
		16 894	-	-	354 782	300 590	54 192	371 676	3 259 121	
INSGESAMT										
		170 530	1 380	72 627	8 750 460	5 740 425	3 010 035	8 993 617		X
JANUAR-SEPTEMBER 1991										
		1 482 505	24 893	469 352	76 333 426	47 406 880	28 926 546	X	78 285 283	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDEGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM SEPTEMBER 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB.			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER NEUEN LAENDER	ZUSAMMEN	DAVON EURO- PAEISCHEN	NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	SEPT. 1991
						HAEFEN			
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	9 088	-	-	305 808	199 637	106 171	314 896	2 882 633
00	LEBENDE TIERE	184	-	-	5 508	81	5 427	5 692	40 665
01	GETREIDE	8 818	-	-	132 150	56 529	75 621	140 968	1 421 193
02	KARTOFFELN	-	-	-	4 237	4 237	-	4 237	44 327
03	FRUECHTE,GEMUESE	2	-	-	60 673	55 542	5 131	60 675	598 413
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	16 156	4 922	11 234	16 156	105 056
05	HOLZ UND KORK	46	-	-	67 473	64 927	2 546	67 519	513 921
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	612
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	38	-	-	19 611	13 399	6 212	19 649	158 446
	AND.NAHRUNGSMITTEL	21 315	-	1 544	474 866	232 050	242 816	497 725	4 866 947
11	ZUCKER	-	-	-	15 900	6 959	8 941	15 900	559 186
12	GETRAENKE	334	-	-	69 261	24 111	45 150	69 595	551 220
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	220	-	-	36 856	20 278	16 578	37 076	335 679
14	FLEISCH,EIER,MILCH	49	-	-	100 138	16 122	84 016	100 187	911 277
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	3	-	-	69 776	30 625	39 151	69 779	685 412
17	FUTTERMITTEL	12 751	-	1 544	134 415	114 316	20 099	148 710	1 304 009
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	7 958	-	-	48 520	19 639	28 881	56 478	520 164
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	7 314	-	2 803	19 581	16 571	3 010	29 698	381 000
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	7 307	-	2 803	13 825	13 822	3	23 935	191 294
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	4 579	2 677	1 902	4 579	27 221
23	KOKS	7	-	-	1 177	72	1 105	1 184	162 485
	MINERALOELERZGN.U.AE.	63 326	-	2 219	182 217	168 900	13 317	247 762	2 087 016
31	ROMES ERDOEL	-	-	-	36 244	36 244	-	36 244	285 840
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	61 621	-	2 219	116 039	114 761	1 278	179 879	1 487 994
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	35	-	-	8	3	5	43	6 890
34	MINERALOELERZGN.ANG.	1 670	-	-	29 926	17 892	12 034	31 596	306 292
	ERZE,METALLABFAELLE	-	-	-	73 956	69 286	4 670	73 956	845 850
41	EISENERZE	-	-	-	55	6	49	55	1 521
45	NE-METALLERZE	-	-	-	20 468	17 460	3 008	20 468	129 955
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	53 433	51 820	1 613	53 433	714 374
	EISEN,NE-METALLE	217	-	-	404 775	180 185	224 590	404 992	4 246 671
51	ROEHEISEN,-STAHL	-	-	-	16 274	12 420	3 854	16 274	200 975
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	8 380	2 272	6 108	8 380	200 567
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	217	-	-	62 069	22 482	39 587	62 286	627 735
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	199 104	90 177	108 927	199 104	1 968 896
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	79 722	34 327	45 395	79 722	992 031
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	39 226	18 507	20 719	39 226	256 467
	STEINE U.ERDEN	18 197	-	-	131 737	81 588	50 149	149 934	1 425 523
61	SAND,KIES,BIMS,TON	9 929	-	-	8 264	5 838	2 426	18 193	246 750
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	31 658	26 888	4 770	31 658	353 850
63	AND.STEINE U.ERDEN	5 380	-	-	19 938	14 354	5 584	25 318	197 313
64	ZEMENT,KALK	415	-	-	6 904	3 931	2 973	7 319	85 193
65	GIPS	-	-	-	21 111	18 319	2 792	21 111	110 811
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	2 473	-	-	43 862	12 258	31 604	46 335	431 606
	DUENGEMITTEL	3 471	-	-	313 197	69 497	243 700	316 668	2 271 017
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	4 225	4 225	-	4 225	49 039
72	CHEM.DUENGEMITTEL	3 471	-	-	308 972	65 272	243 700	312 443	2 221 978
	CHEM.ERZEUGNISSE	1 715	-	-	631 359	319 395	311 964	633 074	5 640 714
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	1 136	-	-	324 778	192 269	132 509	325 914	3 145 374
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	5 259	4 247	1 012	5 259	35 726
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	20 015	13 558	6 457	20 015	172 571
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	179	-	-	33 183	12 486	20 697	33 362	285 420
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	400	-	-	248 124	96 835	151 289	248 524	2 001 623
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	583	-	-	760 138	235 906	524 232	760 721	6 419 556
91	FAHRZEUGE	94	-	-	175 126	62 009	113 117	175 220	1 355 747
92	LANDMASCHINEN	5	-	-	5 982	1 105	4 877	5 987	61 931
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	28	-	-	201 086	40 774	160 312	201 114	1 732 461
94	EBM-WAREN U.A.	325	-	-	44 374	16 738	27 636	44 639	411 705
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	46	-	-	32 300	13 662	18 638	32 346	301 713
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	28	-	-	35 261	19 586	15 675	35 289	299 784
97	SONSTIGE WAREN ANG.	57	-	-	266 009	82 032	183 977	266 066	2 256 215
	BES.TRANSPORTGUETER	14 569	-	1 033	340 422	260 564	79 858	356 024	3 215 639
	INSGESAMT	139 795	-	7 599	3 638 056	1 833 579	1 804 477	3 785 450	X
	JANUAR-SEPTEMBER 1991	1 264 620	8 465	204 540	32 813 406	17 307 437	15 505 969	X	34 282 566

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

## EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART	CONTAINER	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER	
	GROESSENKLASSE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT	DURCHSCHNITT-	ZUSAMMEN	ANTEIL
	VON...BIS UNTER...FUSS		TEU	DER	LICHE LADUNG	TEU	AN
				LADUNG	JE CONTAINER		CONTAINERN
				TONNEN			%
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	149 126	109 724	x	x	39 402	26,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	57 312	52 248	x	x	5 064	8,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	225 454	159 226	x	x	66 228	29,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	12 608	12 348	x	x	260	2,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6 346	2 941	x	x	3 405	53,7
	ZUSAMMEN	450 846	336 487	3 294 056	14,1	114 359	25,4
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	51 035	37 139	x	x	13 896	27,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	14 604	6 860	x	x	7 744	53,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	247	160	x	x	87	35,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	5	1	x	x	4	80,0
	ZUSAMMEN	65 891	44 160	544 312	13,4	21 731	33,0
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	91 409	79 215	x	x	12 194	13,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	15	x	x	2	9,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	208 632	192 154	x	x	16 478	7,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	15 763	15 566	x	x	197	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	329	194	x	x	135	41,0
	ZUSAMMEN	316 150	287 144	2 615 407	14,2	29 006	9,2
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 601	23 278	x	x	4 323	15,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	6	x	x	2	20,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	165 114	154 262	x	x	10 852	6,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11 015	10 874	x	x	141	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	251	124	x	x	127	50,6
	ZUSAMMEN	203 989	188 544	1 434 906	13,5	15 445	7,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 507	14 029	x	x	478	3,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	22 662	21 478	x	x	1 184	5,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 062	2 062	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	63	62	x	x	1	1,6
	ZUSAMMEN	39 303	37 640	399 565	15,4	1 663	4,2
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	235 891	225 431	x	x	10 460	4,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	297 518	276 552	x	x	20 966	7,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	943	935	x	x	8	0,8
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	68	14	x	x	54	79,4
	ZUSAMMEN	534 420	502 932	3 420 825	9,4	31 488	5,9
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 534	11 222	x	x	3 312	22,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	2 638	1 064	x	x	1 574	59,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 236	12 350	171 369	14,5	4 886	28,3
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	16	-	x	x	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	542 019	462 741	x	x	79 278	14,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	57 329	52 263	x	x	5 066	8,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	748 862	635 856	x	x	113 006	15,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	29 625	29 073	x	x	552	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6 748	3 150	x	x	3 598	53,3
	INSGESAMT	1 384 583	1 183 083	10 046 178	12,0	201 500	14,6

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU	TEU	TONNEN	TEU	TEU	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	141 417	107 661	X	X	33 756	23,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	52 335	49 154	X	X	3 182	6,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	185 044	136 906	X	X	48 138	26,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 929	7 501	X	X	428	5,4
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	6 032	5 492	X	X	540	9,0
	ZUSAMMEN	392 757	306 714	2 562 005	11,7	86 044	21,9
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	59 733	55 665	X	X	4 068	6,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	20 838	20 416	X	X	422	2,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	248	244	X	X	4	1,6
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	19	19	X	X	-	-
	ZUSAMMEN	80 838	76 344	830 254	12,6	4 494	5,6
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	105 051	88 303	X	X	16 748	15,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	38	32	X	X	6	16,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	274 412	227 380	X	X	47 032	17,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19 224	18 958	X	X	266	1,4
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	520	429	X	X	91	17,5
	ZUSAMMEN	399 245	335 102	2 939 622	13,8	64 143	16,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 041	35 073	X	X	4 968	12,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	30	30	X	X	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	211 596	172 726	X	X	38 870	18,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	16 525	16 299	X	X	226	1,4
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	469	385	X	X	84	17,9
	ZUSAMMEN	268 661	224 513	1 804 587	13,9	44 148	16,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 670	12 832	X	X	1 838	12,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	X	X	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	26 068	23 238	X	X	2 830	10,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 472	1 442	X	X	30	2,0
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	27	20	X	X	7	25,9
	ZUSAMMEN	42 245	37 534	377 359	15,0	4 711	11,2
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	199 615	172 221	X	X	27 394	13,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	-	X	X	9	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	266 594	219 808	X	X	46 786	17,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 940	2 708	X	X	232	7,9
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	99	99	X	X	-	-
	ZUSAMMEN	469 257	394 836	4 397 628	15,5	74 421	15,9
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	22 969	20 723	X	X	2 246	9,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 646	5 642	X	X	1 004	15,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	29 615	26 365	286 997	12,2	3 250	11,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	X	X	153	63,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	X	X	554	82,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	529 027	444 662	X	X	84 365	15,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	52 382	49 185	X	X	3 197	6,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	754 208	610 272	X	X	143 936	19,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	30 341	29 411	X	X	930	3,1
	FLUESSIGK. -CONT. 20-40	6 670	6 039	X	X	631	9,5
	INGESAMT	1 372 628	1 139 569	11 017 274	13,7	233 059	17,0

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

## EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART	CONTAINER	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		ANTEIL AN CONTAINERN %
	GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT-LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	102 420	76 626	x	x	25 794	25,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	-	x	x	8	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	121 836	93 682	x	x	28 154	23,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	224 264	170 308	2 024 774	16,4	53 956	24,1
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 377	27 805	x	x	11 572	29,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 268	3 890	x	x	6 378	62,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	49 645	31 695	407 203	13,7	17 950	36,2
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 384	36 785	x	x	3 599	8,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	40 160	35 896	x	x	4 264	10,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	80 544	72 681	816 962	14,9	7 863	9,8
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 352	2 963	x	x	389	11,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 140	16 322	x	x	818	4,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	20 492	19 285	156 771	14,1	1 207	5,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 676	8 540	x	x	136	1,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	11 480	11 044	x	x	436	3,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	20 156	19 584	215 785	15,3	572	2,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	208 652	198 941	x	x	9 711	4,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	252 872	234 286	x	x	18 586	7,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	461 524	433 227	2 964 532	9,4	28 297	6,1
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 168	10 999	x	x	3 169	22,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 570	1 044	x	x	1 526	59,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	16 738	12 043	166 611	14,5	4 695	28,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-	x	x	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	405 025	351 166	x	x	53 859	13,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	-	-	-	8	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	427 722	368 798	x	x	58 924	13,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	832 755	719 964	6 380 291	11,9	112 791	13,5

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

VERSAND								
AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %	
								TEU
DARUNTER HAMBURG								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	106 353	79 176	X	X	27 177	25,6	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	102 666	70 268	X	X	32 398	31,6	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	25	21	X	X	4	16,0	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	1	X	X	1	50,0	
	ZUSAMMEN	209 046	149 466	1 406 458	12,3	59 580	28,5	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	44 008	40 437	X	X	3 571	8,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	14 666	14 472	X	X	194	1,3	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19	19	X	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	11	X	X	-	-	
	ZUSAMMEN	58 704	54 939	617 035	12,9	3 765	6,4	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 292	30 454	X	X	9 838	24,4	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	X	X	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	54 336	38 138	X	X	16 198	29,8	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	58	58	X	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	94 700	68 664	688 760	13,9	26 036	27,5	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 321	3 490	X	X	2 831	44,8	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	X	X	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	28 042	16 944	X	X	11 098	39,6	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	34 377	20 448	183 948	15,4	13 929	40,5	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 905	6 664	X	X	1 241	15,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	11 580	10 232	X	X	1 348	11,6	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	19 485	16 896	175 321	14,9	2 589	13,3	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	169 063	142 657	X	X	26 406	15,6	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	-	-	-	9	100,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	227 646	188 538	X	X	39 108	17,2	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	26	26	X	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	3	X	X	-	-	
	ZUSAMMEN	396 747	331 224	3 702 427	15,6	65 523	16,5	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	22 969	20 723	X	X	2 246	9,8	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 646	5 642	X	X	1 004	15,1	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	29 615	26 365	286 997	12,2	3 250	11,0	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	X	X	153	63,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	X	X	554	82,2	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	382 927	313 536	X	X	69 391	18,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	23	14	X	X	9	40,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	406 634	317 178	X	X	89 456	22,0	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	128	124	X	X	4	3,1	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	16	15	X	X	1	6,3	
	INSGESAMT	789 728	630 867	6 702 445	14,2	158 861	20,1	

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT



## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER				
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %			
								TEU	TONNEN	TEU
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN										
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	31 311	20 007	294 406	14,7	11 304	36,1			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	3	35	17,5	2	33,3			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	88 384	51 350	399 152	15,5	37 034	41,9			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	12 329	12 116	133 421	21,2	213	1,7			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	104	8	157	19,6	96	92,3			
	ZUSAMMEN	132 133	83 484	827 171	15,9	48 649	36,8			
	AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	11 626	9 302	113 883	12,2	2 324	20,0		
NORMAL-CONTAINER 30-40		-	-	-	-	-	-			
NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR		4 316	2 950	20 741	14,1	1 366	31,6			
KUEHL -CONTAINER 20-40		247	160	1 840	11,7	87	35,2			
FLUESSIGK.-CONT. 20-40		5	1	20	20,0	4	80,0			
ZUSAMMEN		16 194	12 413	136 484	12,5	3 781	23,3			
AMERIKA		NORMAL-CONTAINER 20-30	50 137	41 588	570 625	13,7	8 549	17,1		
	NORMAL-CONTAINER 30-40	15	15	218	21,8	-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	166 446	154 546	1 061 359	13,7	11 900	7,1			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	15 763	15 566	140 343	15,8	197	1,2			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	268	133	2 085	16,0	135	50,4			
	ZUSAMMEN	232 629	211 848	1 774 630	13,9	20 781	8,9			
	DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	23 467	19 537	239 764	12,3	3 930	16,7		
NORMAL-CONTAINER 30-40		6	6	84	21,0	-	-			
NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR		147 282	137 560	934 594	13,6	9 722	6,6			
KUEHL -CONTAINER 20-40		11 015	10 874	90 592	16,5	141	1,3			
FLUESSIGK.-CONT. 20-40		251	124	1 953	16,1	127	50,6			
ZUSAMMEN		182 021	168 101	1 266 987	13,5	13 920	7,6			
KANADA		NORMAL-CONTAINER 20-30	5 725	5 425	79 912	14,7	300	5,2		
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	134	22,3	-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 848	9 102	71 453	15,7	746	7,6			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 062	2 062	19 606	18,4	-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	1	8	8,0	1	50,0			
	ZUSAMMEN	17 646	16 599	171 113	15,5	1 047	5,9			
	ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 186	26 437	248 632	9,4	749	2,8		
NORMAL-CONTAINER 30-40		-	-	15	-	-	-			
NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR		44 646	42 266	200 490	9,5	2 380	5,3			
KUEHL -CONTAINER 20-40		943	935	6 532	11,9	8	0,8			
FLUESSIGK.-CONT. 20-40		68	14	215	16,5	54	79,4			
ZUSAMMEN		72 843	69 652	455 884	9,5	3 191	4,4			
AUSTRALIEN		NORMAL-CONTAINER 20-30	366	223	3 774	16,9	143	39,1		
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68	20	170	17,0	48	70,6			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	814	12,7	-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-			
	ZUSAMMEN	498	307	4 758	16,0	191	38,4			
	NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-		
NORMAL-CONTAINER 30-40		-	-	-	-	-	-			
NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR		-	-	-	-	-	-			
KUEHL -CONTAINER 20-40		-	-	-	-	-	-			
FLUESSIGK.-CONT. 20-40		-	-	-	-	-	-			
ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-			
ALLE EINLADEGEBIETE		NORMAL-CONTAINER 20-30	120 626	97 557	1 231 320	12,6	23 069	19,1		
	NORMAL-CONTAINER 30-40	20	18	268	22,3	2	7,7			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	303 860	251 132	1 681 912	13,4	52 728	17,4			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	29 346	28 841	282 950	17,7	505	1,7			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	445	156	2 477	16,3	289	64,9			
	INSGESAMT	454 297	377 704	3 198 927	13,4	76 593	16,9			

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS SEPTEMBER 1991

## VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART	CONTAINER	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		ANTEIL AN CONTAINERN %
	GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	
		TEU		TONNEN	TEU		
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	24 843	20 058	274 125	13,7	4 785	19,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	5	41	13,7	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	70 330	56 470	404 343	14,3	13 860	19,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	6 205	5 886	58 059	19,2	319	5,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	108	76	1 405	19,2	32	29,6
	ZUSAMMEN	101 491	82 495	737 973	14,4	18 996	18,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 719	15 222	178 177	11,7	497	3,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	16	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 172	5 944	32 365	10,9	228	3,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	229	225	2 556	15,0	4	1,7
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	8	8	87	10,9	-	-
	ZUSAMMEN	22 128	21 399	213 201	11,6	729	3,3
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	64 511	57 709	799 735	13,9	6 802	10,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	218	18,2	6	25,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	219 704	189 178	1 259 500	13,3	30 526	13,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19 166	18 900	182 711	18,4	266	1,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	520	429	7 563	17,7	91	17,5
	ZUSAMMEN	303 925	266 234	2 249 727	13,8	37 691	12,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	33 624	31 487	424 728	13,5	2 137	6,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	17	210	19,1	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	183 532	155 760	1 026 191	13,2	27 772	15,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	16 525	16 299	161 672	19,6	226	1,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	469	385	6 754	17,6	84	17,9
	ZUSAMMEN	234 167	203 948	1 619 555	13,7	30 219	12,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 613	6 124	86 526	14,1	489	7,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	8	8,0	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	14 138	12 964	100 270	15,5	1 174	8,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 472	1 442	14 793	19,9	30	2,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	27	20	390	19,5	7	25,9
	ZUSAMMEN	22 258	20 552	201 987	15,1	1 706	7,7
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	29 814	28 832	424 602	14,7	982	3,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	38 948	31 270	230 034	14,7	7 678	19,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 914	2 682	29 862	19,1	232	8,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	96	96	1 816	18,9	-	-
	ZUSAMMEN	71 772	62 880	686 314	14,9	8 892	12,4
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	134 887	121 821	1 676 639	13,8	13 066	9,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	29	23	275	18,3	6	21,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	335 154	282 862	1 926 242	13,6	52 292	15,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	28 514	27 693	273 188	18,6	821	2,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	732	609	10 871	18,0	123	16,8
	INSGESAMT	499 316	433 008	3 887 215	14,0	66 308	13,3

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN  
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UNDIM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE  
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW. OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN		NACH VERKEHRS
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
01	VERKEHR INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES <sup>3)</sup>	77 767	46 314	45 574	6 125	32 193	-	-	-
02	VERSAND N. HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGB.	577 066	65 919	81 995	27 512	205 539	11 631	224 498	-
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	576 808	65 919	81 995	27 512	205 539	11 631	224 498	-
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	346 390	54 987	69 426	13 479	98 331	9 704	176 323	-
05	UEBRIGES EUROPA	230 418	10 932	12 569	14 033	107 208	1 927	48 175	-
06	DAR.: SOWJETUNION	592	41	37	16	116	-	-	-
07	NORWEGEN	2 777	-	-	3	28	-	-	-
08	SCHWEDEN	166 701	9 420	10 765	13 182	100 609	806	20 150	-
09	FINNLAND	59 788	1 471	1 767	832	6 455	1 121	28 025	-
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	258	-	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	84	-	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	75	-	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	21	-	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	78	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGB.	595 275	76 337	96 783	26 440	200 606	11 741	224 178	-
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	595 000	76 337	96 783	26 440	200 606	11 741	224 178	-
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	344 361	62 011	80 574	10 648	80 085	9 944	179 253	-
21	UEBRIGES EUROPA	250 639	14 326	16 209	15 792	120 521	1 797	44 925	-
22	DAR.: SOWJETUNION	1 823	129	116	236	1 700	-	-	-
23	NORWEGEN	3 796	-	-	8	123	-	-	-
24	SCHWEDEN	181 990	12 536	14 138	14 759	112 589	680	17 000	-
25	FINNLAND	63 024	1 661	1 955	789	6 109	1 117	27 925	-
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	275	-	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	16	-	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	189	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	7	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	63	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 250 108	188 570	224 352	60 077	438 338	23 372	448 676	-
35	LUEBECK	205 304	6 476	8 394	13 282	101 718	1 927	48 175	EM
36	KIEL	20 587	3 913	3 557	748	5 462	-	-	VER
37	HAMBURG	9 182	1 980	2 332	68	790	-	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	389	-	-	-	-	-	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	389	-	-	-	-	-	-	-
41	EMDEN	7 398	3 180	2 862	567	4 536	-	-	-
42	PUTTGARDEN	329 264	46 177	56 505	13 253	96 436	9 704	176 323	-
43	UEBRIGE HAEFEN	82 696	50 491	53 906	5 719	28 790	-	-	-
44	ZUSAMMEN	654 820	112 217	127 556	33 637	237 732	11 631	224 498	-
45	LUEBECK	219 352	9 699	12 030	14 475	110 844	1 797	44 925	EM
46	KIEL	27 470	4 626	4 178	1 309	9 554	-	-	VER
47	HAMBURG	11 053	2 109	2 300	88	1 011	-	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	437	-	-	8	123	-	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	437	-	-	8	123	-	-	-
51	EMDEN	7 398	3 180	2 862	567	4 536	-	-	-
52	PUTTGARDEN	314 548	49 576	60 812	10 249	74 483	9 944	179 253	-
53	UEBRIGE HAEFEN	92 784	53 461	60 175	5 869	32 248	-	-	-
54	ZUSAMMEN	673 042	122 651	142 357	32 565	232 799	11 741	224 178	-
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND <sup>4)</sup>	235 901	25 026	33 682	9 135	67 885	5 532	119 132	VER
56	DAENEMARK	187 184	31 136	37 722	8 810	64 246	5 293	85 216	-
57	FINNLAND	16 854	856	1 059	467	3 601	-	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	467	-	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	2 449	-	-	3	28	-	-	-
62	SCHWEDEN	123 793	6 870	7 153	8 946	68 391	806	20 150	-
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	10 418	2 031	2 379	151	1 388	-	-	-
65	ZUSAMMEN	577 066	65 919	81 995	27 512	205 539	11 631	224 498	-
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND <sup>4)</sup>	249 717	27 993	40 416	8 433	65 265	5 549	127 309	EM
67	DAENEMARK	172 959	34 540	40 933	7 171	52 157	5 512	79 869	VER
68	FINNLAND	18 602	1 555	1 835	457	3 532	-	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	390	-	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	98	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	3 495	-	-	8	123	-	-	-
73	SCHWEDEN	137 230	10 011	11 183	9 945	76 039	680	17 000	-
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	12 784	2 238	2 416	426	3 490	-	-	-
76	ZUSAMMEN	595 275	76 337	96 783	26 440	200 606	11 741	224 178	-

<sup>3)</sup> OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNEHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES. <sup>1)</sup> LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAHLT  
VERSAND NACH DEN BINNEHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES. ENTHAELT DEN SEEWAERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDES-

**BUNDESGBEIT**

 FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER  
 EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM SEPTEMBER 1991 \*)

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2) DAVON							TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD. NR.
ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		TONNEN		
ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN			
BEZIEHUNGEN												
-	-	719	1 488	239	501	480	987	-	-	-	-	79 255 01
10 240	65 034	156 216	327 041	133 584	278 693	22 633	48 348	16	2 460	-	-	906 567 02
10 196	64 776	41 097	87 199	30 757	64 698	10 341	22 501	7	525	-	-	664 532 03
417	2 310	18 828	38 801	14 555	29 583	4 273	9 218	7	525	-	-	385 716 04
9 779	62 466	22 269	48 398	16 202	35 115	6 068	13 283	-	-	-	-	278 816 05
62	439	728	1 654	574	1 211	154	443	-	-	-	-	2 246 06
480	2 749	4 354	9 380	2 448	5 156	1 906	4 224	-	-	-	-	12 157 07
5 390	35 177	7 419	15 916	6 046	13 033	1 373	2 883	-	-	-	-	182 617 08
3 766	23 541	5 035	11 243	3 527	7 987	1 509	3 256	-	-	-	-	71 031 09
44	258	115 119	239 842	102 827	213 995	12 292	25 847	9	1 935	-	-	242 035 10
12	84	8 996	18 904	8 904	18 703	92	201	9	1 935	-	-	20 923 11
14	75	35 674	75 213	33 066	69 854	2 608	5 359	-	-	-	-	75 288 12
-	-	10 080	21 462	9 081	19 275	999	2 187	-	-	-	-	21 462 13
3	21	57 776	119 225	49 273	101 361	8 503	17 864	-	-	-	-	119 246 14
15	78	2 593	5 038	2 503	4 802	90	236	-	-	-	-	5 116 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
11 099	73 708	154 055	329 492	125 320	266 974	28 735	62 518	18	2 470	-	-	927 237 18
11 059	73 433	53 984	116 236	40 161	85 963	13 823	30 273	10	750	-	-	711 986 19
649	4 449	27 658	58 765	18 142	38 800	9 516	19 965	10	750	-	-	403 876 20
10 410	68 984	26 326	57 471	22 019	47 163	4 307	10 308	-	-	-	-	308 110 21
1	7	1 071	2 371	719	1 629	352	742	-	-	-	-	4 194 22
523	3 673	4 388	9 720	3 519	7 626	869	2 094	-	-	-	-	13 516 23
5 758	38 263	7 876	17 228	6 894	14 764	983	2 464	-	-	-	-	199 218 24
4 127	27 035	7 667	16 750	6 951	14 761	717	1 989	-	-	-	-	79 774 25
40	275	100 072	213 256	85 159	181 011	14 913	32 245	8	1 720	-	-	215 251 26
-	-	7 998	17 434	4 082	8 947	3 916	8 487	8	1 720	-	-	19 154 27
3	16	27 577	57 755	22 630	47 698	4 947	10 057	-	-	-	-	57 771 28
27	189	6 209	14 111	4 992	11 590	1 217	2 521	-	-	-	-	14 300 29
1	7	57 020	120 954	52 728	111 008	4 292	9 946	-	-	-	-	120 961 30
9	63	1 268	3 002	727	1 768	541	1 234	-	-	-	-	3 065 31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
21 339	138 742	310 990	658 021	259 143	546 168	51 848	111 853	34	4 930	-	-	1 913 059 34
HAEFEN SAND												
7 652	47 017	2 361	6 277	2 059	5 573	302	704	-	-	-	-	211 581 35
1 483	11 568	648	1 316	425	861	224	455	-	-	-	-	21 903 36
1 042	6 060	93 435	195 179	77 384	160 487	16 051	34 692	9	1 935	-	-	206 296 37
63	389	54 380	113 485	48 498	101 336	5 882	12 149	-	-	-	-	113 874 38
-	-	7 106	14 631	5 923	12 249	1 183	2 382	-	-	-	-	14 631 39
63	389	47 274	98 854	42 575	89 087	4 699	9 767	-	-	-	-	99 243 40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 398 41
-	-	5 529	11 058	5 199	10 398	330	660	-	-	-	-	340 322 42
-	-	331	660	247	492	84	168	7	525	-	-	83 881 43
10 240	65 034	156 683	327 975	133 811	279 147	22 873	48 828	16	2 460	-	-	985 255 44
PFANG												
8 095	51 553	3 030	7 574	2 368	5 463	663	2 111	-	-	-	-	226 926 45
1 789	13 738	1 228	2 575	1 225	2 569	3	6	-	-	-	-	30 045 46
1 108	7 742	93 749	203 623	78 565	169 428	15 184	34 195	8	1 720	-	-	216 396 47
47	314	49 036	101 636	36 238	75 579	12 798	26 057	-	-	-	-	102 073 48
-	-	7 101	15 300	5 193	11 291	1 908	4 009	-	-	-	-	15 300 49
47	314	41 935	86 336	31 045	64 288	10 890	22 048	-	-	-	-	86 773 50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 398 51
-	-	6 992	13 983	6 599	13 197	393	786	-	-	-	-	328 531 52
60	361	733	1 575	559	1 225	175	350	10	750	-	-	95 109 53
11 099	73 708	154 767	330 966	125 552	267 461	29 215	63 505	18	2 470	-	-	1 006 478 54
AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEIT												
SAND												
2 788	15 202	37 458	78 938	32 418	67 933	5 040	11 005	9	1 935	-	-	316 774 55
-	-	16 343	34 089	14 318	29 962	2 026	4 127	-	-	-	-	221 273 56
1 867	12 194	1 466	3 485	1 024	2 520	443	965	-	-	-	-	20 339 57
91	467	11 398	23 511	10 784	22 116	614	1 395	-	-	-	-	23 978 58
-	-	5 025	10 400	4 319	8 946	706	1 454	7	525	-	-	10 925 59
-	-	1 988	4 198	1 722	3 611	266	587	-	-	-	-	4 198 60
410	2 421	3 791	8 225	2 403	5 119	1 388	3 106	-	-	-	-	10 674 61
4 082	28 099	2 479	5 547	2 013	4 513	466	1 034	-	-	-	-	129 340 62
-	-	10 477	21 674	9 288	19 202	1 189	2 472	-	-	-	-	21 674 63
1 002	6 651	65 799	136 988	55 303	114 785	10 496	22 203	-	-	-	-	147 406 64
10 240	65 034	156 223	327 055	133 591	278 707	22 633	48 348	16	2 460	-	-	906 581 65
PFANG												
2 815	16 727	44 268	94 545	34 625	73 996	9 643	20 549	8	1 720	-	-	345 982 66
-	-	16 982	35 439	13 898	28 901	3 084	6 538	-	-	-	-	208 398 67
1 884	13 235	1 847	4 161	1 656	3 558	192	603	-	-	-	-	22 763 68
56	390	10 387	22 353	8 633	18 463	1 754	3 890	-	-	-	-	22 743 69
14	98	3 133	6 730	2 912	6 260	221	470	10	750	-	-	7 578 70
-	-	883	1 897	716	1 517	167	380	-	-	-	-	1 897 71
480	3 372	4 540	10 274	3 755	8 350	785	1 924	-	-	-	-	13 769 72
4 879	33 008	2 768	6 288	2 355	5 186	414	1 102	-	-	-	-	143 518 73
-	-	8 613	18 241	6 854	14 670	1 759	3 571	-	-	-	-	18 241 74
971	6 878	60 755	129 802	49 918	106 073	10 837	23 729	-	-	-	-	142 586 75
11 099	73 708	154 174	329 730	125 320	266 974	28 854	62 756	18	2 470	-	-	927 475 76

 WORDEN.- 2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBAHNWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES FRUEHERN BUNDESGBEIT SOWIE  
 GBETES MIT DEN NEUEN LAENDERN.- 4) NACH DEM GBETISSTAND SEIT DEM 3.10.1990.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

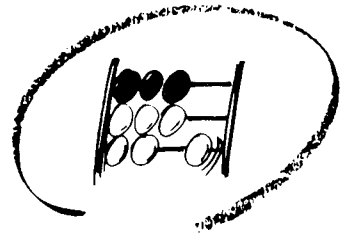
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins  
Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

# Lebensbedingungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Die soeben erschienene Sonderausgabe unserer Veröffentlichungsreihe "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" dokumentiert zum Schwerpunktthema "Lebensbedingungen" die Situation auf den Gebieten Wohnen, Erwerbstätigkeit der Frauen, Bevölkerungsentwicklung, Verbraucherpreise sowie Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte in den neuen Bundesländern. Ergänzend werden im Tabellenteil monatliche Zeitreihen ab 1990 zur Information über die Entwicklung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse dargestellt.

Best.-Nr.: 1010621-92901  
Ausgabe Dezember 1992, 166 Seiten  
Preis: DM 20,60

Erhältlich über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen